

Seit über 140 Jahren Spaß am Sport ...



Alexander  
Hiekisch

**TURNVEREIN  
1873 WEHEN E.V.**

**Vereinsnachrichten 2016/2017**

## Liebe Vereinsmitglieder und Sportfreunde,



*Das Team des geschäftsführenden Vorstands: (v.L.) Ute Lenk, Christa Freitag, Birgit Piszczek, Karin Schneider-Haupt dahinter: Wolfgang Bremer, Klaus Kluge*

das vergangene Jahr hielt doch so einige Überraschungen und Neuerungen für unseren Turnverein bereit. Los ging es bereits im Januar mit der für uns völlig überraschenden Information, dass uns die Silberbachhalle ab März wieder zur Verfügung stehen würde. Und tatsächlich, ab Ende März konnten wir die Halle vollumfänglich in gewohnter Weise wieder nutzen.

Auf unserer Mitgliederversammlung im April ging es dann weiter, denn für unseren ausscheidenden zweiten Vorsitzenden, Carsten Reuter, konnte kein Nachfolger gefunden werden. Die Vorstandsposition blieb zunächst unbesetzt.

Erfreulicherweise erklärte sich Wolfgang Bremer, Mitglied seit 2004 und aktiv in der Männerturngruppe, im Mai dazu bereit, zunächst probeweise und nach kurzer Einarbeitungszeit ab Ende September kommissarisch bis zur nächsten Mitgliederversammlung die Position des 2. Vorsitzenden zu übernehmen. Am Beispiel des TSV Bleidenstadt konnten wir alle in der aktuellen Tagespresse mitverfolgen, welche Konsequenzen damit verbunden sind, wenn ehrenamtliche Vorstandsposten nicht besetzt werden können. Mit Wolfgang Bremer haben wir einen engagierten Mitstreiter gewonnen, der sich prima in unser Team eingearbeitet hat und neue Ideen in die Vorstandsarbeit einbringt und umsetzt. Das große Vereinsfest im September, unsere „Septemberaction“, war ein toller Erfolg! Das neue Konzept ging gut auf, denn trotz des

strahlend blauen Himmels und der warmen Temperaturen draußen war die Halle an diesem Sonntagnachmittag gut gefüllt. Vielen Dank an alle Beteiligten, die dieses Fest möglich gemacht haben, meinen besonderen Dank dabei an Carmen Bürger. Ebenso erfreulich ist es, dass sich die Trainingssituation in der Kinderturnabteilung etwas entspannt hat. Hier können wir vier neue Übungsleiterhelferinnen, Maud Leusner, Roswita Kurth, Elisabeth Schaefer und Waltraut Behringer begrüßen. Die Judoabteilung stockte das Trainerteam um Thorben Sedlmair, Sören Prinz und Nina Gor auf. Das Trainerteam der Abteilung Tanzen/Rock`n Roll verstärkte sich mit Celina Rossbach und im vergangenen Januar konnte die Abteilung Tischtennis Frank Wiesner als Trainer gewinnen. Zu guter Letzt unser neu gestaltetes Vereinsheft, das Sie in Ihren Händen halten. Das neue Format, der Colordruck und die übersichtlichere Gestaltung sollen dazu beitragen, die Attraktivität unserer Vereinszeitung zu steigern. Ich denke, dies ist uns gelungen. Ich wünsche viel Spaß beim Lesen und hoffe, Sie bei unserer nächsten Mitgliederversammlung am 26. März 2017 begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Ute Lenk

1. Vorsitzende

# SEPTEMBERACTION

## „Septemberaction“ beim TV Wehen



Eine besondere Veranstaltung mit Sport, Spiel und Spaß für alle Vereinsmitglieder und Freunde sowie ein Dankeschön an alle Mitglieder, die die Unannehmlichkeiten während der Schließung der Silberbachhalle gemeistert haben - diese Idee hatte unsere Vorsitzende, Ute Lenk.

### Mitmachangebote für Groß und Klein

So stellte sie im Sommer einem kleinen Kreis von Übungsleitern der Abteilung Gesundheitssport ihre Idee vor und fand entsprechend Unterstützung. Besonders Carmen Bürger war maßgeblich beteiligt bei der Erstellung des Konzeptes. Alles lief bestens: Die Ideen sprudelten am laufenden Band. Auf jeden Fall sollte es eine große Aktionsfläche mit Vorführungen und Mitmachangeboten geben.

Jede Abteilung sollte sich mit einem Stand präsentieren und Aktionen anbieten, die von Groß und Klein bewältigt werden könnten. Für das leibliche Wohl sollte das TV Wehen-Café sorgen.

### Turnbus und Airtrack-Bahn als Highlights

Als Highlight buchten wir den Turnbus der Hessischen Turnerjugend mitsamt einer Airtrack-Bahn. Die Idee, mit einer Laufkarte alle Gäste zum Mitmachen zu motivieren, fand große Zustimmung. Jeder, der alle Aktionen absolviert hatte, sollte einen TV Wehen-Thermobecher für kostenlose Getränke erhalten. Dank unserer Kassiererin, Christa Freitag, konnten wir die VR Bank und City Supermarkt Michael Pessios als Sponsoren gewinnen. Und Dank des Fördervereins der Silberbachschule, der uns eine Popcornmaschine zur Verfügung stellte, konnte auch der Wunsch nach frischem Popcorn erfüllt werden.

### Die „Septemberaction“ war geboren

Auf einer kurzfristig einberufenen Sitzung mit allen Abteilungsleitern wurde dann ein Plan für die Aktionsfläche erstellt und kreative Ideen für die Mitmachaktionen entwickelt. Für die Technik konnten wir Henner Freitag und Kai Oliver Kluge gewinnen. Wunderbar, die Veranstaltung stand! Und als Namen legten wir „Septemberaction“ fest.

### Über den Tellerrand der eigenen Sportart hinausblicken

Sonntag, 25. September 2016: Morgens wurde noch fleißig aufgebaut und schon war es soweit! Zuerst füllte sich die Tribüne und dann auch die gesamte Halle. Ute Lenk begrüßte die Gäste und dankte nochmals allen Mitgliedern, die uns die Treue auch während der Belegung der Silberbachhalle mit Flüchtlingen gehalten hatten. Sie ermutigte die Anwesenden, einmal über den Tellerrand der eigenen Sportart hinaus zu blicken und die Angebote der anderen Abteilungen auszuprobieren.

### Besondere Aktionen aller Abteilungen

Professionell, engagiert und motivierend führte Carmen Bürger durch das Programm, das mit dem Showtanz der Coloured Butterflies startete, die uns als kleine Hexen verzauberten. Danach wurde es laut, denn bei der Mitmachaktion „Trommel Dich fit“ wurde kräftig mit Drumsticks auf Gymnastikbälle getrommelt. Die Judo-Abteilung zeigte Fall- und Wurftechniken, die im Anschluss ausprobiert werden konnten. Gar mancher nutzte die Möglichkeit, einen ausgewachsenen Mann einmal aufs Kreuz zu legen. Anschließend konnte man mit Monika Kaiser erleben, wie man mit dem Flexi-Bar ins Schwitzen kommen kann und wie dabei die tiefliegenden Muskelbereiche stimuliert werden. Dass Nordic Walking eine besondere Technik erfordert, lernte man beim Mitmachangebot der Wanderabteilung von Renate Liebrecht. Treppen steigen kann jeder, Step-Aerobic auch! Nach dieser Mitmachaktion stand vielen Teilnehmern der Schweiß auf der Stirn.

## Geräteparcours und Staffelläufe für Jedermann

Bei einer Vorführung der Tischtennisabteilung konnte man erfahren, dass Tischtennis als die schnellste Rückschlagsportart der Welt gilt, bezogen auf die Zeit zwischen zwei Ballkontakten. Danach zeigten die „Sportskanonen“ der Kinderturnabteilung ihr Können. Den Geräteparcours konnten dann alle Kinder ausprobieren. Die Leichtathletikabteilung bot anschließend variantenreiche Staffelläufe, bei denen die Teilnehmer so viel Spaß hatten, dass einige gar nicht mehr aufhören wollten. „Lass die Tücher fliegen“ - eine bunte Tücher-Gymnastik mit Renate May für Ältere, die aber auch die Kleinsten zum Mitmachen inspirierte, füllte daraufhin die Aktionsfläche. Im Anschluss erfuhren wir den Unterschied zwischen Federball und Badminton. Während beim Federballspielen der Ball möglichst lange in der Luft bleiben soll, versucht der Badmintonspieler seinen Gegner so auszutricksen, dass dieser den Ball nicht erwischt. Dies demonstrierte die Badmintonabteilung und man konnte es hinterher selbst ausprobieren.



## Eine rundum gelungene Veranstaltung

Vor dem großen Luftballonfinale, bei dem alle mit Luftballons tanzten, hüpfen und den tollen Tag feierten, verzauberten uns die „Hexen“ der Coloured Butterflies nochmals mit ihrem Showtanz. Während des gesamten Programms wurden die Aktionen der Abteilungen rege in Anspruch genommen und auch auf der Airtrack-Bahn wurde gesprungen und getobt. Man konnte bei den Angeboten des Turnbusses jonglieren, balancieren und vieles mehr. Günter Craß und Lothar Nüchtern hatten beim Alltags-Fitness-Test alle Hände voll zu tun. Auch das TV Wehen-Café war sehr gut besucht. Danke an alle Kuchenbäckerinnen!



Viele Besucher lobten unsere Septemberaction; ja, es wurde sogar gefragt, ob es diese Veranstaltung bald wieder geben würde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich engagiert und eingebracht haben.

Es war eine tolle Idee, eine gelungene Veranstaltung und ein gutes Miteinander, das uns gezeigt hat: Gemeinsam sind wir stark!



## Männerturnen 50 plus

„Wir reden von Möglichkeiten, nicht von Schwierigkeiten“ oder auch „Ach, ist das SCHÖÖÖN.“



Als ausgewachsener Mann, mit ausgeprägtem Profil aufgrund tendenzieller Bewegungsarmut, will man ja doch ab und zu etwas Gutes für die Gesundheit tun.

Da ist das Angebot „Fitness für Männer“ unseres TV Wehen doch genau das Richtige.

In der Gemeinschaft Gleichgesinnter im Alter 50 + überwindet man den Hang zur „Ruhe“ doch deutlich einfacher und bekommt dazu noch professionelle Anleitung von einem gut geschulten und hoch motivierten Trainer.



Übungen zur Verbesserung der Fitness, der Beweglichkeit, Koordinationsfähigkeit, Kondition und Kraft werden abwechslungsreich durchgeführt. Begleitet wird das Training von guter Oldie-Musik und mit vielen humorvollen und informativen Bemerkungen des Trainers. In der Regel kennt man nach dem Training die lateinischen Namen der Muskeln, die man deutlich spürt. Und er findet jedes Mal andere Körperregionen, von denen man oft gar nicht wusste, dass man dort Muskeln hat. Echt Klasse. Auch die Möglichkeit, in der Sommerpause für das Sportabzeichen zu trainieren und die Prüfungen dazu abzulegen, wird gerne wahrgenommen.



Unser Günther Craß versteht es in unnachahmlicher Weise, mit humorvollen Sprüchen die Männer zu motivieren und mit solider Hintergrundinformation aus der Anatomie zu versorgen. Ein Sensibelchen darf man da allerdings nicht sein. Wie sagte einmal ein englischsprachiger Teilnehmer: „He is the best Army Drill Sergeant I’ve ever seen.“ Günther, um deine Worte im Training zu wiederholen:

Das war Lob!!!

Alles in allem eine Veranstaltung, die man uns Männern ab 50 nur empfehlen kann, eine hervorragende Möglichkeit, verkürzte Sehnen und Muskeln zu längen und Kurzatmigkeit zu bekämpfen.

Udo Petri

## Herzsportgruppe

Unter dem Motto „Sport als Lebenshilfe“ präsentiert sich die Herzsportgruppe des TV Wehen seit ihrer Gründung im Jahr 1995 als eine Anlaufstelle für Herz-Kreislauf-Geschädigte. Den Körper trotz einer Herzerkrankung fit zu halten, ohne ihn zu überfordern, eine realisti-

hörigen, an der Informationsveranstaltung der Deutschen Herzstiftung „Herz im Stress“ teil. Im Juli traf sich die Gruppe zum traditionellen Grillabend bei Karl. Hierfür noch einmal an alle Helfer ein herzliches Dankeschön. Das Jahr 2016 hat die Herzsportgruppe mit einer Jahresabschlussfeier Ende Dezember ausklingen lassen.



sche Selbsteinschätzung der eigenen Kraft, Verbesserung der Lebensqualität und der individuellen körperlichen und seelischen Belastung sind Ziele des Übungsprogramms. Die psychosoziale Betreuung des Einzelnen nimmt in der Gruppe einen hohen Stellenwert ein. Neben der medizinischen Betreuung durch die Ärztinnen und Ärzte stehen mit Carola und Edeltraut, unterstützt durch Ann-Kathrin, speziell ausgebildete Übungsleiterinnen zur Verfügung. Die steigende Teilnehmerzahl an den Übungsstunden bestätigt, dass das Angebot des TVW gut angenommen wird.

Außerhalb des sportlich orientierten Übungsbetriebs ergänzen Gemeinschaftsveranstaltungen die Sportstunden. So nahm die Gruppe mit 28 Teilnehmern, zusätzlich zum Teil mit Ange-

Für die wiederum hervorragende Betreuung der Herzsportgruppe im Jahr 2016 bedanke ich mich an dieser Stelle recht herzlich bei unserem Ärzteteam Frau Dr. Jung, Frau Dr. Nothhof und Frau Rose sowie Herrn Prof. Dr. Weitzel und insbesondere bei der HELIOS Klinik Bad Schwalbach mit Herrn Dr. Pummer und Herrn Neugebauer.

Trainingszeit der Herzsportgruppe:  
Mittwoch von 19.00 bis 20.15 Uhr,  
Silberbachhalle

*Edeltraut Krug*

# ERWACHSENENTURNEN

## Fitness für Sie und Ihn

In unserer bunt gemischten Gruppe von Paaren und Singles verschiedenen Alters steht der Spaß an Bewegung im Vordergrund. Nach dem Aufwärmen gibt es diverse Spiele mit und ohne Ball, dazwischen auch Gymnastik. Jeder kann sich dabei nach seinen Möglichkei-

ten und seiner Motivation mehr oder weniger einbringen. Oft gehen wir anschließend noch in die nahe Gastronomie.

Wenn Sie neugierig geworden sind, dann kommen Sie doch mal unverbindlich zum Schnuppern vorbei - Sie sind herzlich willkommen! Fitness für Sie & Ihn, jeden Freitag um 20 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Wehen.

*Klaus Kluge*

## Original und Fälschung



## Wirbelsäulengymnastik für Ältere, Fit bis ins hohe Alter

Die demografische Entwicklung wird unsere Gesellschaft nachhaltig verändern. In naher Zukunft gibt es immer mehr ältere Menschen. Bewegung ist eine der besten Möglichkeiten, ein gesundes und selbstständiges Leben im hohen Alter zu fördern.



Unsere kurzfristigen Ziele der Übungsstunden sind die wichtigen Bausteine:

- Verbesserung der Kraft,
- Verbesserung des Gleichgewichts,
- die Bewegungssicherheit,
- die Mobilität und
- die Gehsicherheit.

Langfristige Ziele sind die Erhaltung der Bewegungssicherheit im Alltag, die Reduktion von Stürzen, Hinausschieben von Pflegebedürftigkeit und vor allem Motivation zu lebenslanger Bewegung im eigenen Heim. Deshalb sind wir froh, wieder in unserer Silberbachhalle trainieren zu können, die zeitweise von Flüchtlingen belegt war.

Das Alter meiner Teilnehmer der Übungsstunden ist relativ zu sehen. Mancher fühlt sich mit 70 Jahren schon sehr alt und steif, andere sind 80 oder sogar 85 Jahren und noch topfit, sicher treiben diese schon lange Sport. Deshalb muss jeder selbst entscheiden, in welcher Leistungsgruppe er/sie trainieren möchte und wo er sich wohlfühlt. Ein großer Unterschied besteht darin, ob er/sie sich dienstags von 11.30 bis 12.30 Uhr auf der Bodenmatte bewegen möchte oder freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr den Stuhl als Übungsgerät nutzt. Ab und an üben wir auch das Aufstehen nach einem Sturz.

In den allwöchentlichen Übungsstunden bemühe ich mich, ein wechselndes, vielseitiges Sportprogramm zu bieten, welches außer den Trainingseinheiten noch Raum für Spaß und Freude lässt. Dazu die wichtigsten oben ge-



nannten Bausteine, mit Partnern oder anderen Trainingsformen unterstützt durch vielseitige Handgeräte zu trainieren. Erleichternd untermalt mit

passender Musik. Mal schnell für Ausdauer, ein mittleres Tempo für Kraft und Dehnung und ganz sanfte Musik für die Entspannung. Doch bei all diesen Trainingsangeboten kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Gelegentliche kleinere Spaziergänge nach den Übungsstunden enden meist bei einer Tasse Kaffee oder einigen Bällchen Eis. Dies dient ausschließlich dem Spaß und der Geselligkeit.



Hierzu gehörte z. B. auch eine Einladung unseres Sportfreundes Volker Seidel zu einer Vernissage am 15.10.16 im „Alten Bahnhof“ in Bleidenstadt. Volker stellte eine Auswahl seiner Gemälde mit dem Motto „Nah und Fern“ vor. Diese entstanden zum Teil im Seniorenkulturkreis, aber auch privat. In einem Gasthof beendeten wir einen interessanten und eindrucksvollen Nachmittag. Dank der Bereitschaft zu Fahrgemeinschaften erreichten wir alle wohlbehalten Wehen.

Den Jahresabschluss kurz vor Weihnachten feierten wir gemeinsam mit den Dienstag- und Freitagsgruppen mit einem Frühstück im Café Schrank.

*Renate May*

## Zunächst ein kurzer Rückblick über das Ende der Saison 2015/2016

Die 1. Mannschaft um Benjamin Zirwes hatte sich nach dem vorherigen Abstieg aus der Regionalliga als Ziel gesetzt, in der Oberliga einen Mittelfeldplatz zu erreichen. Mit jeweils vier Siegen und zwei Unentschieden in der Silberbachhalle konnte der Grundstein für den sehr guten 4. Platz gelegt werden. Auch die personellen Engpässe konnten durch den Einsatz und die Bereitschaft der Spieler aus unseren anderen Mannschaften sehr gut kompensiert werden.



Aufgrund der personellen Engpässe wurde die 2. Mannschaft vor der Saison zurückgezogen. D.h. sie stand als erster Absteiger aus der Hessenliga in die Verbandsliga fest.

In der 3. Mannschaft wurde erneut versucht, einen ausgeglichenen Mix aus jungen und erfahrenen Spielern zu finden.

Am Ende belegte die Mannschaft um Dieter Faig einen sehr ausgeglichenen 4. Platz.

Unsere Jugendmannschaft konnte den 1. Platz aus dem Vorjahr leider nicht wiederholen. Dennoch können wir mit dem 3. Platz am Ende der Saison in der Grundklasse Wiesbaden für die Mannschaft um Philip Hinkel sehr zufrieden sein.

Auch unsere Schülermannschaft spielte eine tolle Saison. Unsere Jüngsten sammelten weitere Erfahrungen im Spielbetrieb und belegten am Ende einen hervorragenden 4. Platz.

## Einblicke in die aktuelle Saison 2016/2017

Der sportliche Umbruch in der Abteilung Badminton hält weiter an. Auch in diesem Jahr stehen uns aus beruflichen, familiären oder gesundheitlichen Gründen einige erfahrene Spieler sportlich nicht mehr zur Verfügung.

Allerdings werden sie uns in Zukunft auch weiterhin bei Abteilungs- und Vereinsveranstaltungen unterstützen. Dafür möchte ich mich jetzt schon einmal bedanken.

Wir haben es erneut nicht geschafft, für unsere zweite Mannschaft ausreichend Spieler für die neue Saison zu finden. Somit sahen wir uns bereits vor der Saison gezwungen, unsere zweite Mannschaft aus der Verbandsliga West abzumelden. Aufgrund der geänderten Regel in der Spielordnung des Hessischen Badminton Verbandes muss diese Mannschaft jetzt komplett gestrichen werden.

Im Nachwuchsbereich starten wir in diesem Jahr nur mit einer Jugendmannschaft. Hier sorgte die kurzfristige Absage von vier Jugendlichen vor dem 1. Spieltag für viel Aufregung.

Diese Spieler waren ursprünglich fest für diese Mannschaft eingeplant.

Für eine Schülermannschaft haben wir es dann nicht mehr geschafft, genügend Spieler zu finden. Die verbleibenden Schüler sollen ihren Einsatz in der Jugendmannschaft erhalten.



Auch wenn es schwer ist, muss es uns gelingen, neue Talente aus Taunusstein und Umgebung für unsere Sportart zu gewinnen. Mit unserem Stand zur TV Wehen „Septemberaction“ am 25.09.2016 hatten wir eine Möglichkeit, unsere Sportart vor einem großen Publikum zu präsentieren. Auch wenn sich aufgrund dieser Veranstaltung bis heute noch niemand bei uns in der Abteilung angemeldet hat, müssen wir weitere Wege finden, damit auch in Zukunft hochklassiger Badmintonsport in Wehen gezeigt werden kann.



## TV Wehen 1 – Oberliga Mitte

Nach dem Abschluss der Hinrunde in der Oberliga findet sich unsere 1. Mannschaft nur auf dem 8. Platz wieder. Aufgrund von Verletzungen bei unseren beiden Stamm-Damen konnte diese Lücke nicht immer geschlossen werden. Die Herren konnten dazu nicht gänzlich ihre eigentlichen Leistungen abrufen, so dass eben aktuell nur der letzte Platz zu Buche steht. Dennoch versucht die Mannschaft um Andreas Brinkmann alles dafür zu tun, damit es in der Rückrunde weiter nach oben geht.

In dieser Saison kamen bisher für die 1. Mannschaft zum Einsatz:

**Damen:** Steffi Struschka, Eva Stöber, Denise Naulin, Valerie Cole, Heike Franke, Theresa Hammann

**Herren:** Adrian Hüttl, Johannes Tauber, Andreas Brinkmann, Sven Gudert, Mike Bräutigam

## TV Wehen 2 – Verbandsliga West

Aufgrund der personellen Engpässe wurde die 2. Mannschaft vor der Saison zurückgezogen.

## TV Wehen 3 – Bezirksoberliga Wiesbaden

In der neuen Saison soll in der 3. Mannschaft die Integration der Nachwuchsspieler in den Erwachsenenbereich verbessert werden. Hier arbeiten Valerie Cole und Robert Presber gemeinsam daran, dass uns dieses Vorhaben gelingt und am Ende auch noch eine sehr gute Platzierung herauspringt. Nach sieben Spieldagen belegt die 3. Mannschaft den 5. Platz.

In dieser Saison kamen bisher für die 3. Mannschaft zum Einsatz:

**Damen:** Valerie Cole, Svea Alberti, Theresa Hammann

**Herren:** Sven Gudert, Michael Opitz, Robert Presber, Lutz Regenstein, Michael Eucker, Philipp Hinkel, Robin Stickelmann, Julian Reis

## Jugendmannschaft – Grundklasse Wiesbaden

Unsere Jugendmannschaft startet in dieser Saison in der Jugendklasse Wiesbaden.

Unser Ziel ist es, dass neben den erfahrenen Jugendlichen auch die noch verbleibenden Schüler zum Einsatz kommen. Aktuell belegt die Mannschaft um Julian Reis den 4. Platz.

In dieser Saison kamen bisher für die Jugendmannschaft zum Einsatz:

**Mädchen:** Theresa Hammann, Charlotte Hof, Maren Presber, Antonia Pack

**Jungen:** Julian Reis, Simon Reis, Jonas von Falkenhausen, Simon von Falkenhausen

## Turniere, Meisterschaften etc.

Unsere Spieler/-innen haben auch im Jahr 2016 wieder einige Erfolge für den TV Wehen verzeichnen können:

### Nachwuchs:

Charlotte Hof

Bezirksmeisterschaften in Eltville, Oktober 2016  
3. Platz im Dameneinzel (U17)

### Senioren:

Robert Presber

Bezirksmeisterschaften in Eltville, Oktober 2016  
2. Platz im Herrendoppel (O19)  
1. Platz im Herreneinzel (O19)

Andreas Brinkmann

Bezirksmeisterschaften in Eltville, Oktober 2016  
1. Platz im Herrendoppel (O19)  
3. Platz im Herreneinzel (O19)

Johannes Tauber

Bezirksmeisterschaften in Eltville, Oktober 2016  
1. Platz im Herrendoppel (O19)

Sven Gudert

Bezirksmeisterschaften in Eltville, Oktober 2016  
2. Platz im Herrendoppel (O19)  
2. Platz im Herreneinzel (O19)

### Altersklassen:

Lutz Regenstein

Hessische Altersklassen Meisterschaften  
in Bad Vilbel, März 2016  
1. Platz im Mixed (O45)

Zum Abschluss möchte ich mich erneut bei einer Vielzahl von Mitgliedern unserer Abteilung bedanken. Ein besonderer Dank geht dabei erneut an Denise Naulin. Ohne ihre Unterstützung bei den finanziellen Angelegenheiten unserer Abteilung würde es nicht so reibungslos funktionieren.

Weiterhin möchte ich mich bei unseren Übungsleitern (Birgit Schönharting, Steffi Struschka, Johannes Tauber, Robert Presber, Andreas Brinkmann und Michael Opitz) recht herzlich bedanken. Mit ihrer Unterstützung legen sie die Grundsteine der einzelnen Mannschaften sowie für Individualturniere.

Allen Mannschaftsleitern, allen Helferinnen und Helfern, die bei den Heimspielen unserer 1. Mannschaft, bei Veranstaltungen der Abteilung oder des Gesamtvereins geholfen haben, möchte ich mich ebenfalls bedanken. Auch an alle Partner/innen der Aktiven in unserem Verein, ohne deren Verständnis für die Vereinsarbeit dies alles nicht möglich wäre, ist ein großer Dank auszusprechen.

Ein besonderer Dank geht an: Benjamin Zirwes, Gerd Schönharting, Valerie Cole, Dieter Faig, Christian Noack, Robin Stickelmann, Adrian Hüttl und Michael Eucker.

Natürlich möchte ich mich auch bei dem Vorstand des TV Wehen für die Unterstützung unserer Abteilung in sämtlichen Belangen herzlich bedanken.

*Mike Bräutigam*

ANZEIGE

Concepts &  
Creative Direction

**THOMAS KAISER**

Baumgartenstraße 52  
65232 Taunusstein

Tel 06128-858940  
Mobil 0172-6561738

www.tommykaiser.de  
tommykaiser@t-online.de



Die Abteilung Tischtennis hat zur Zeit drei Mannschaften im Verband gemeldet. Die Mannschaften bestehen aus zwei Herrenmannschaften und einer Jugendmannschaft.



## 1. Herren: Bezirk West 2016/17 Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1

Die erste Mannschaft tritt an mit Robert Richter, Frank Manhart, Dirk Zimmermann, Jörg Nittkowski, Christian Hacker, Christian Beckmann und Christian Diel. Zum Abschluss der Vorrunde erreichte die Mannschaft den 3. Platz. Dabei konnten sich zwei Spieler Spitzenpositionen in der Rangliste sichern. Robert Richter (Platz 1 / ungeschlagen), Frank Manhart (Platz 3 / Bilanz 16:3). Wir gratulieren auch der gesamten Mannschaft zum Erfolg.

## 2. Herren: Bezirk West 2016/17 Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

Die zweite Mannschaft startet die Vorrunde mit Frank Wiesner, Jürgen Eichmann, Roland Kissel, Rüdiger Schwarzkopf, Coskun Yildiz, Till Kirsch, Armin Gossel, Holger Schuster und Manuel Kraft. Zum Abschluss der Vorrunde ist die Mannschaft auf dem vorletzten Abstiegsplatz gelandet. Zur Rückrunde hoffen wir, dass wir die personellen Ausfälle aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen begrenzen und mit voller Stärke antreten können. Einem Erhalt des traditionellen Platzes in der Bezirksklasse sollte dann nichts entgegenstehen.

## 1. Jugend: Kreis Rheingau-Taunus 2016/17 Kreisliga

Die Jugendmannschaft tritt an mit Luca Timo Felde, Tim Zander, Tobias Schuster, Timo Schmitt und Tara Gaschik. Zum Abschluss der Vorrunde hat die Mannschaft mit 17:1 Spielen den ersten Platz in der Jugend Kreisliga im Rheingau-Taunus-Kreis erreicht. Auch in der Pokalrunde ist die Mannschaft bis jetzt im Rennen. Wir gratulieren der Mannschaft herzlich zu ihren Erfolgen und drücken ihr die Daumen für die Rückrunde.



*Rüdiger Schwarzkopf*

# TANZ UND ROCK´N´ROLL

## Tanzen ist in!

Das sieht man ganz klar, kommt man zum TV Wehen freitags in die Showtanzgruppen. Jede Woche, immer freitags um 15:15 Uhr, wenn ich an die Silberbachhalle komme, muss ich mir den Weg zur Tür frei „kämpfen“.

So viele kleine Kinderstimmen begrüßen Hannah Gromes, Celina Roszbach und mich. Da werden wir geknuddelt und gedrückt, geherzt und mit Kinderliebe überhäuft. So schaffen wir es dann auch um 15:30 Uhr das Training zu beginnen. Erst im großen Sitzkreis, bis jedes Kind aufgerufen wurde - 34 kleine Tänzer zählt die Gruppe Sunshine Kids nun und darauf sind wir mächtig stolz!



In 2016 haben wir Sunshine Kids uns alle auf die Besen geschwungen und sind als kleine Hexen zu den Auftritten gereist. Jedes Kind hatte im Frühjahr die Aufgabe bekommen, einen eigenen Besen zu basteln, am besten eigneten sich hier die selbstgesammelten Zweige aus dem Wald.

Das versetzte einige Mamis und Papis in Stress, aber geschafft haben es letztlich alle, und die Kids waren stolz auf ihre Werke.



Es rührt mir jedes Mal das Herz, wenn ich sehe, wie viel Spaß die ganz Kleinen schon beim Tanzen haben, und wenn sie sich dann auf die Bühne trauen, dann strahlen sie so. Das ist der Grund, warum ich so gerne mit Kindern arbeite!



Auch die zweite Gruppe, die Coloured Butterflies, hat enorm an Größe zugelegt. Waren es letztes Jahr immer freitags um 16:15 Uhr 12 Tänzerinnen, so standen für das diesjährige Thema 17 Mädchen zur Verfügung.

Sehr zur Freude der Mädchen fiel die Wahl des Themas auf „Mia and Me“ - wem das kein Begriff ist, der muss wissen: Es geht um Feen und Einhörner, um Rätsel und Freundschaft - also genau das, woraus gute Geschichten bestehen. Da die meisten nun schon lange bei mir tanzen, werden die Tänze und Schritte natürlich auch immer anspruchsvoller. Es wird nicht mehr das Gleiche getanzt. Unterschiedliche Zählzeiten, Einsätze und Tanzsequenzen erschweren es, sich die Choreographie zu merken.

Hier möchte ich ein ganz großes Lob an meine Tänzerinnen aussprechen. Beim Zusehen wird zu oft vergessen, dass man sich 5 1/2 bis 6 Minuten Schrittabfolgen und Positionswechsel einprägen muss und damit es dann auf der Bühne auch noch gut wirkt, muss man dabei auch noch lächeln!

Eine tolle Leistung präsentiert Ihr jedes Jahr und ich bin immer wieder sehr stolz auf Euch.

Ganz besonders auf den diesjährigen „Mia and Me“ - Tanz. Ihr zaubert auf der Bühne mit den Bändern, verkörpert das Böse und zeigt, dass Freundschaft alles wieder gut machen kann.

Da durch die Schließung der Silberbachhalle Kinderfasching vom TV Wehen ausfiel, hatten wir bis in den Juni Zeit, um allen Tänzern noch

Feinschliff zu geben. Zum ersten Mal seit Jahren haben die Eltern sich an einem Wochenende wieder zusammengefunden und die Kostüme der Kinder genäht. Da wurden Stoffe geschnitten, zusammengesteckt und mit Nähmaschine und Overlock gezaubert.

An dieser Stelle möchte ich ein ganz großes Dankeschön an „meine“ Tanzeltern senden. Ohne Euch wären die Kostüme nur halb so gut geworden, ohne Euch würde ich die Anzahl an Kindern nicht geschminkt und gebändigt bekommen, und habt vielen Dank für Eure Fahrdienste und die Unterstützung!

Am 10. Juni war es dann so weit und beide Tanzgruppen durften auf dem Wilhelmstraßenfest in Wiesbaden auftreten. Das war sehr aufregend, aber Ihr habt es so toll gemeistert und auf der Bühne hat man Euch das Lampenfieber gar nicht mehr angesehen.

Aufgrund der kleinen Bühne und der immer größer werdenden Tanzgruppen hatten wir dieses Jahr keine Gelegenheit, auf dem Wehener Markt aufzutreten. Das ist sehr schade und ich hoffe, dass sich dies wieder ändern wird.

Nach der Sommerpause folgten andere Auftritte wie die Septemberaction in der Silberbachhalle und das Seniorenfest. Auch hier konntet Ihr euch gut präsentieren und erhieltet den verdienten Applaus.



Es war ein wundervolles Jahr mit Euch, mit vielen Erfahrungen auch für mich. Wir Trainer danken Euch und hoffen auf ein tolles Jahr 2017 mit noch mehr Nachwuchs und ganz tollen neuen Tänzen.

# TANZ UND ROCK´N´ROLL

## Jahresbericht Rock´n´Roll 2016

Nachdem Chiara und Christopher das Jahr 2015 mit dem 4. Platz in der Weltrangliste abschließen konnten, begann das Turnierjahr 2016 im April mit einem Einladungsturnier in Krakau für die besten zehn Paare der Welt. Dort erreichten die beiden im Finale den 5. Platz.

Am 28.05. folgte die Europameisterschaft in Halmstad. Erneut unglücklich verletzte sich Chiara im letzten Training vor dem Turnier, sodass zunächst unklar war, ob die Geschwister starten konnten. Nachdem der Arzt der Teilnahme zugestimmt hatte, konnten die beiden die Reise antreten, mussten jedoch ihren Schwierigkeitsgrad in der Akrobatik aufgrund der Verletzung stark reduzieren. Mit einem niedrigen Ausgangswert konnten Chiara/Christopher in ihrer



Am 7. Mai folgte dann das erste Weltranglisten-Turnier in St. Petersburg. Hier machten sich die suboptimalen Vorbereitungsbedingungen bemerkbar. Durch die Flüchtlingsbelegung der Silberbachhalle war es schwer, im Winter ein kontinuierliches und zielgerichtetes Training durchzuführen.

Gleichzeitig wurde im März eine Änderung des internationalen Reglements veröffentlicht, auf die Chiara/Christopher so kurzfristig nicht mehr angemessen reagieren konnten. Der deutsche Verband hatte es verpasst, an einem internationalen Verbandstreffen im Vorjahr teilzunehmen und die deutschen Paare somit rechtzeitig auf die bevorstehende Regeländerung vorzubereiten. Als gesetztes Paar konnten Chiara/Christopher in St. Petersburg im Viertelfinale einsteigen, hatten dort jedoch einen Fehler in einer Akrobatik und schieden damit auf Platz 18 aus.

ersten Runde frei auftanzten und zeigten dem Publikum ihren Spaß auf der Fläche. Die beiden konnten direkt in das Viertelfinale einziehen und kämpften dort um einen Einzug in das Halbfinale. Trotz einer sehr sauberen und souveränen Runde reichte der Ausgangswert nur für einen 19. Platz im Gesamtergebnis.





verpassten die beiden den direkten Einzug ins Viertelfinale um einen Platz. In der Hoffnungsrunde reichte es für die beiden dann, sodass sie als erstes Paar ins Viertelfinale einzogen. Im Viertelfinale zeigten sie eine souveräne Leistung. Am Ende fehlte ein knapper Punkt zum Einzug in das Halbfinale. Chiara/Christopher belegten damit den 14. Platz und konnten sich von ihrer Leistung her deutlich gegenüber der Frühjahrsaison verbessern.

Am 29.10. fand in Moskau die Weltmeisterschaft Rock'n'Roll Main-Class statt. Die Nationalmannschaft reiste mit fünf Paaren am Freitag vor dem Turnier an. Am nächsten Tag fuhr das Team dann nach dem gemeinsamen Frühstück mit dem Shuttle-Bus zur Halle. Das Einwerfen gestaltete sich für alle Paare spannend, da hierzu ein kleiner Bereich auf der Bühne hinter dem Vorhang abgegrenzt wurde. Der Boden war uneben und da alle Paare durch die Vorrunde mussten, wurde es auch sehr eng auf der Eintanzfläche. In der Vorrunde konnten Chiara/Christopher direkt in das Viertelfinale einziehen. Im Viertelfinale zeigten sie dann erneut eine saubere Leistung. Chiara/Christopher schieden knapp aus und belegten den 16. Platz.

Auf die Europameisterschaft folgte das nächste Weltranglistenturnier am 04.06. in Zagreb. Weiterhin konnten Chiara und Christopher nicht ihr volles Programm zeigen, da sich die Verletzung durch die kontinuierliche Belastung nicht wesentlich verbessert hatte. Dennoch konnten die beiden ihre Leistung im Vergleich zum letzten Turnier steigern und erreichten den 16. Platz.

Auf nationaler Ebene qualifizierten sich die Geschwister auf direktem Weg für die Deutsche Meisterschaft, die im Juni in Berlin stattfand. Dort erreichten Chiara/Christopher souverän das Finale, wo sie sich mit den anderen Paaren der Nationalmannschaft vom restlichen Feld absetzen konnten. Am Ende erreichten die beiden den 4. Platz im Gesamtergebnis.

Am 09.07. folgte das letzte Weltranglistenturnier in Rimini, bevor die Sommerpause beginnen sollte. Dort erreichten Chiara/Christopher den 17. Platz.

In der Sommerpause mussten die Geschwister wieder viele Trainingseinheiten zu befreundeten Vereinen auslagern, da die Silberbachhalle wegen Renovierungsarbeiten geschlossen war. Die Herbstsaison begann im Oktober.

Am 15.10. reiste die Nationalmannschaft nach Graz zum ersten Weltranglistenturnier nach der Sommerpause. Der Turniertag begann für Chiara/Christopher mit der Vorrunde. Dabei



Da das Turnier kurz vor Weihnachten in Moldawien abgesagt wurde, stand für das Geschwisterpaar nur noch ein nationales Qualifikationsturnier für die Deutschen Meisterschaften an, bei dem die beiden eine gute Runde abliefern konnten und nun in die verdiente Winterpause gehen.

Nun wird trainiert für die Frühjahrsaison.

# KINDERTURNEN

## Es ist nie zu früh...

Schon im ersten Lebensjahr, nachdem die Kinder gut selbstständig laufen können, legen wir mit dem Eltern-Kind-Turnen einen ersten Grundstein für die sportliche Entwicklung. Kinder haben von sich aus einen ausgeprägten Bewegungsdrang, daher steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Mit Unterstützung der Eltern, Großeltern oder Geschwister wird beim Eltern-Kind-Turnen möglichst früh die Motorik des Kindes und die Koordination von Bewegungsabläufen trainiert. Die gemeinsame Turnstunde bietet den Kindern auch die Möglichkeit, erste Kontakte zu anderen gleichaltrigen Kindern aufzubauen und soziales Verhalten zu lernen.



Die Stunde beginnt mit kleinen Sing- oder Bewegungsspielen. Ein Abschiedslied beendet sie. Schon seit einigen Jahren ist diese Stunde so gut besucht, dass es lange Wartelisten gibt und Jenny Elze, die seit Ende 2015 das Eltern-Kind-Turnen leitet, ist immer froh, wenn 3-Jährige in die nächste Gruppe wechseln können.

## Es geht weiter...

Nach dem 3. Geburtstag wechseln die Kinder vom Eltern-Kind-Turnen in das Kleinkinderturnen. Dort sind sie das erste Mal auf sich alleine gestellt, d. h. sie haben weder einen Familienangehörigen noch einen privaten Vertrauten dabei.

Die Stunde beginnt immer mit dem „Turnzwergelied“. Danach ist erst einmal Power angesagt. Laufen vorwärts und rückwärts, auf Zehenspitzen gehen, auf allen vieren laufen und immer mal wieder zum Auffrischen, der Hampelmann. Nun geht es an die Geräte, nicht alle Kinder sind



Draufgänger und haben keine Ängste. Vor allem die Höhe ist für manche Kinder ein Problem. Aber meist können wir nach einigen Wochen oder Monaten schon große Fortschritte feststellen. Zum Schluss ein Spiel und schon ist die Stunde wieder zu Ende.

Das Kleinkinderturnen war in 2016 so gut besucht, dass die Gruppe manches Mal mit 24 Kindern überfüllt war.

Seit Oktober 2016 haben wir daher eine zweite Kleinkindergruppe am Donnerstag aufgemacht. Diese Stunde sollte eigentlich für die etwas Fit-teren ab 4 Jahre sein, aber der Bedarf ist so groß, dass wir auch hier schon mit 3 Jahren beginnen.

## Und was kommt dann...

Wenn die Kinder 5 Jahre, also Vorschulkinder sind, geht es in die Gruppe von Jens Hermann. Ist in der Kleinkindergruppe alles noch sehr spielerisch, wird hier schon richtig geturnt. Mit Ausdauertraining, Spannungs- und Dehnübungen, Verbesserung des Gleichgewichts und Muskelaufbau sorgt der Übungsleiter für ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Die Kinder lieben ihren Jens, obwohl er ihnen ganz schön etwas abverlangt.

Auch diese Stunde stößt mit der Teilnehmerzahl an ihre Grenzen. Bis etwa 7 – 8 Jahre können Jungen und Mädchen in diese Stunde kommen, danach haben wir leider beim TV Wehen kein Turnangebot für Jungen mehr.





## Nun gibt's Frauenpower...

Mit dem Geräteturnen am Donnerstag bieten wir Turnen an Großgeräten wie dem Barren, dem Schwebebalken, Pferd und Reck an. Ab dem Alter von 5 Jahren können hier Mädchen unter fachlicher Anleitung von Carola Ortlepp ihre turnerischen Fähigkeiten bis zur Wettkampfreife trainieren.

Leider mussten wir unsere Wettkampfgruppe wegen fehlender Übungsleiter im vergangenen Jahr schließen.

## Das alte Lied...

Wir freuen uns über jedes Kind und über das große Interesse am Kinderturnen. Aber die Aufnahme vieler Kinder steht und fällt mit der Anzahl der Übungsleiter. Und so haben wir im Frühjahr eine groß angelegte Werbeaktion gestartet, um neue Übungsleiter oder Übungsleiterhelfer zu finden. Da wir in unserer Werbung keine Altersbeschränkung nach oben angegeben hatten, war die Aktion von Erfolg gekrönt und wir konnten fünf neue Übungsleiterhelfer begrüßen.

Als Erste meldete sich Maud Leusner. Durch

ihre Arbeit im Kindergarten ist sie eine echte Bereicherung für die Kleinkindergruppe am Dienstag.

Als Nächste kam Angelina Bibo, 14 Jahre, selbst aus dem Geräteturnen kommend, für die Geräteturngruppe am Donnerstag.

Dann meldeten sich drei Damen in der zarten Altersgruppe jenseits der 60. Fit, flott, frei.

Junggeblieben und hochmotiviert:

Waltraut Behringer, die eigentlich nur ihren Enkel zum Turnen der Vorschulkinder bringen wollte.

Roswita Kurth, von Hause aus Erzieherin, neu in Wehen zugezogen, suchte eine neue Herausforderung.

Elisabeth Schaefer: „Ich hatte immer mit alten Menschen zu tun, jetzt versuche ich mal das Gegenteil.“

Herzlich willkommen euch allen und bleibt uns lange erhalten, das Arbeiten mit euch macht sehr viel Spaß.

Ich bedanke mich bei allen, auch bei den alten Hasen und hoffe, dass wir für unsere Mittwochsgruppe (Geräteturnen) bald einen Übungsleiter finden.

*Karin Schneider-Haupt*

## Die Bilanz für das Jahr 2016

sieht für die Leichtathleten des TV Wehen sehr gut aus. Insgesamt holten sie 13 Kreistitel, einen Regionaltitel, zwei Vizehessentitel und weitere fünf Platzierungen unter den ersten Acht bei hessischen Meisterschaften. Für diese Erfolge sorgten Alexander Hiekisch (U18 und U20), Lisa Schilling (U18), Linn Sölch (W13) und Emma Derix (W13).



Nachdem nicht nur die Silberbachhalle die ganze Wintersaison 2015/2016 auf Grund der Belegung für die Flüchtlinge für den Trainingsbetrieb geschlossen war, sondern auch die Sporthalle in Michelbach, musste sich der Rheingau-Taunus-Kreis eine Alternative für Michelbach suchen, um die Kreishallenmeisterschaften ausrichten zu können. In unserem ehemaligen Groß-Kreis wurde man fündig und so konnte man in Wiesbaden die Meisterschaften austragen. Mit insgesamt sechs Titeln kehrten Alexander (1), Lisa (3) und Linn (2) nach Taunusstein zurück.



Alexander Hiekisch,  
Lisa Schilling und  
Linn Sölch

Auf Grund winterlicher Temperaturen und Regens fielen die Kreiseinzelmeisterschaften im Rahmen der Saisoneroöffnung in Bad Schwalbach aus und wurden in die Saisoneroöffnung der LG Taunusstein am 1. Mai integriert. Hier konnte Emma Derix mit vier Titeln trumpfen. Im September wurde das neue Stadion in Michelbach mit den Kreismehrkampfmeisterschaften eingeweiht. Im 4-Kampf holte sich Linn den Titel. Zuvor belegten Alexander im Diskus und Linn im Speer bei den Langwurfkreismeisterschaften in Hohenstein jeweils den ersten Platz.

Den einzigen Regionaltitel sicherte sich Alexander in einem spannenden Wettkampf im letzten Versuch im Diskus.

Zum ersten Mal startete er bei den Hessischen Meisterschaften nicht nur in seiner Altersklasse U18, sondern auch bei den U20. In beiden Al-

tersklassen wurde er im Diskus beim Winterwurf Vizemeister, wobei der Diskus in der höheren Altersklasse statt 1,5kg dann 1,75kg wiegt. In der Freiluftsaison konnte er sich in der gleichen Disziplin über Platz drei (U18) und Platz vier (U20) freuen. Außerdem belegte er im Kugelstoßen Platz drei (Halle) und Platz sieben (Freiluft). Auch Linn trumpfte bei den hessischen Blockmeisterschaften auf und schaffte es im Block Sprint/Sprung zum ersten Mal mit Platz drei auf das Podest.

Zum dritten Mal in Folge sah man auch die LG Taunusstein auf den Süddeutschen Meisterschaften. Alexander kehrte mit einem guten 11. Platz im Diskuswurf in die Heimat zurück. Durch seine sehr guten Leistungen wurde die Presse auf Alexander aufmerksam und fragte an, ob sie über ihn einen Bericht in der Rubrik „Junge Sterne“ schreiben dürfte, was Alexander gerne angenommen hat. Auch Linn wurde wegen ihrer guten Leistungen erneut in den E-Kader berufen.



Zum 40. Mal fanden die Taunussteiner Stadtmeisterschaften statt. Die beiden Bürgermeistpokale gingen dieses Jahr an zwei Wehener Leichtathleten: Linn Sölch und Carsten Stecker. Wie es schon Tradition geworden ist, trafen sich die Leichtathleten dieses Jahr bei Christiane zu einem gemütlichen Grill- und Spieleabend und einem leckeren Essen in der Pizzeria.

Ein herzliches Dankeschön an Christoph und an Stephan und Lisa, die zusammen die Kinderleichtathletik betreuen.

Ich wünsche allen Leichtathleten eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2017 und viel Spaß im Training.



Christiane Hiekisch

## Ergebnisse der Wehener Leichtathleten

<b>Alexander Hiekisch (U 18)</b>	Kreismeisterschaften:	Kugel:	12,13 m	<b>1. Platz</b> (Halle)
		Diskus:	38,60 m	<b>1. Platz</b>
	Regionalmeisterschaften:	Kugel:	11,83 m	<b>4. Platz</b>
		Diskus:	39,21 m	<b>1. Platz</b>
	Hessische Meisterschaften (U18):	Kugel:	12,70 m	<b>3. Platz</b> (Halle)
		Diskus:	37,72 m	<b>2. Platz</b> (Winterwurf)
		Kugel:	12,62 m	<b>7. Platz</b>
		Diskus:	38,27 m	<b>3. Platz</b>
Hessische Meisterschaften (U20):	Diskus:	32,17 m	<b>2. Platz</b> (Winterwurf)	
		Diskus:	33,83 m	<b>4. Platz</b>
	Süddeutsche Meisterschaften:	Diskus:	37,39 m	<b>11. Platz</b>
<b>Carsten Stecker (M 14)</b>	Regionalmeisterschaften:	800 m	2:26,83 min	<b>4. Platz</b>
<b>Lisa Schilling (U 18)</b>	Kreismeisterschaften:	60 m:	8,41 s	<b>1. Platz</b> (Halle)
		Hoch:	1,44 m	<b>1. Platz</b> (Halle)
		Weit:	4,73 m	<b>1. Platz</b> (Halle)
<b>Hannah Kirchner (W 14)</b>	Kreismeisterschaften:	4-Kampf:	1.682 Punkte	<b>2. Platz</b> (Halle)
<b>Linn Sölch (W 13)</b>	Kreismeisterschaften:	4-Kampf:	1.856 Punkte	<b>1. Platz</b> (Halle)
		60 m Hürden:	10,49 s	<b>1. Platz</b> (Halle)
		4-Kampf	1.882 Punkte	<b>1. Platz</b>
		Speer:	27,90 m	<b>1. Platz</b>
	Regionalmeisterschaften:	Block:	2.457 Punkte	<b>2. Platz</b> (Sprint/Sprung)
	Hessische Meisterschaften:	Block:	2.479 Punkte	<b>3. Platz</b> (Sprint/Sprung)
<b>Emma Derix (W 13)</b>	Kreismeisterschaften:	4-Kampf:	1.689 Punkte	<b>2. Platz</b> (Halle)
		4-Kampf:	1.593 Punkte	<b>2. Platz</b>
		Weit:	3,97 m	<b>3. Platz</b>
		75 m:	10,92 s	<b>1. Platz</b>
		Hoch:	1,40 m	<b>1. Platz</b>
		Kugel:	7,53 m	<b>1. Platz</b>
		Ball:	28,50 m	<b>1. Platz</b>
<b>Jette Behrends (W 11)</b>	Kreismeisterschaften:	3-Kampf:	931 Punkte	<b>2. Platz</b> (Halle)
<b>Alexander Hiekisch (U 18)</b>	Platzierungen in der hessischen Bestenliste:	Kugel:	12,80 m	<b>8. Platz</b>
		Diskus:	40,84 m	<b>5. Platz</b>
<b>Alexander Hiekisch (U 20)</b>	Platzierungen in der hessischen Bestenliste:	Diskus:	33,83 m	<b>8. Platz</b>
<b>Linn Sölch</b>	Platzierungen in der hessischen Bestenliste:	Hoch:	1,52 m	<b>3. Platz</b>
		Block:	2.479 Punkte	<b>3. Platz</b> (Sprint/Sprung)
		Speer:	27,90 m	<b>6. Platz</b>
		4-Kampf:	1.882 Punkte	<b>7. Platz</b>
		60 m Hürden:	10,09 s	<b>8. Platz</b>
<b>Linn Sölch</b>	Platzierung in der deutschen Bestenliste:	Block:	2.479 Punkte	<b>13. Platz</b> (Sprint/Sprung)



## Die Judo-Abteilung kann auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurückblicken

Wie die vergangenen Jahre war auch das Jahr 2016 von vielen Wettkampferfolgen in Einzel- sowie Mannschaftsmeisterschaften in den verschiedenen Altersklassen geprägt. In dem nun folgenden Jahresbericht sind die größten Erfolge sowie Aktivitäten der Abteilung zusammengefasst. Viel Spaß beim Lesen!

## Integration bei den Judo-Lions des TV-Wehen gelungen!

Seit Frühjahr 2016 trainieren in der Erwachsenen-Gruppe der Judo-Lions vom TV-Wehen die drei afghanischen Geschwister Assad, Nadere und Dawoud Mohamadi.



Die drei sind seitdem gern gesehene und geschätzte Trainingspartner. Die Geschwister haben bereits in ihrer Heimat täglich Judo betrieben. Assad Mohamadi durfte sich auch schon als afghanischer Judo-Meister feiern lassen. Auf ihrem Weg nach Deutschland hatten sie allerdings ihre Judo-Pässe, welche ihren jeweiligen Gürtelgrad bestätigten, verloren. Unter der Führung von Matthias Birk hatte sich der gesamte Trainerstab der Judo-Lions das Ziel gesetzt, alle drei durch eine intensive Vorbereitung auf eine Nachprüfung ihrer bestehenden Gürtelgrade vorzubereiten. Unter den Augen des Bezirksprüfungsbeauftragten des Hessischen Judo-Verbands, Klaus Gilbert, wurde von den drei Judoka eine Vielzahl an unterschiedlichen Techniken abgefragt und demonstriert. Nach ca. 1,5 Stunden intensiver Prüfung konnte Klaus Gilbert sich über den vorhandenen Leis-

tungsstand der Judoka überzeugen. Er bestätigte per Judo-Pass und Urkunde Nadere und Dawoud jeweils den 3. Kyu (grün) sowie dem ehemaligen afghanischen Meister Assad Mohamadi den 1. Kyu (braun). Im Rahmen der feierlichen Übergabe von Urkunden und Judo-Pässen nutzte die Vereinsvorsitzende des TV-Wehen, Ute Lenk, die Möglichkeit, allen drei Judoka einen gesponserten Judogi zu überreichen.

## Deutscher Meistertitel für Christina Faber

Anfang 2016 wurden die Deutschen Meisterschaften der Altersklasse U 18 in Herne ausgetragen. Mit dem Ziel vor Augen, die Bronze-Medaille aus dem letzten Jahr zu toppen, kämpfte Christina Faber vom TV Wehen (jetzt für den JC-Wiesbaden startend). Bereits im ersten Kampf konnte Christina sich im Bodenkampf behaupten und ihre Gegnerin mit einer Haltetechnik vorzeitig besiegen. In den darauf folgenden Kämpfen siegte Christina ebenfalls vorzeitig. Den Meistertitel bereits fest vor Augen, beendete die Top-Athletin auch den Finalkampf mit einem Haltegriff. Ihr Traum vom Deutschen Meistertitel war damit wahr geworden.



Mit dem Gewinn des Titels hatte Christina ihre Klasse aufs Neue bewiesen und gehört aufgrund der erbrachten Leistungen zwischenzeitig zum festen Bestand der Judo-Nationalmannschaft.

## Zweiter Platz beim Bärchenpokal 2016

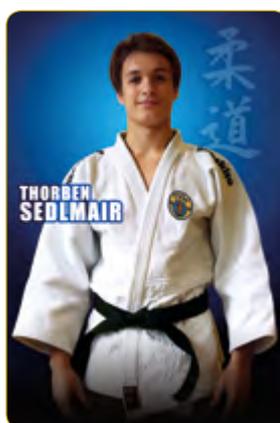
Wie bereits in den letzten Jahren war der TV-Wehen auch dieses Jahr wieder mit 23 Judo-Lions auf dem Nachwuchsturnier, dem „Bärchenpokal“,



vertreten. Die diesjährige Meisterschaft, bei der insgesamt 230 Judoka aus 25 Vereinen vertreten waren, war besonders gut besucht. Das Wettkampfniveau war im Vergleich zum Vorjahr

## 1. Dan für Judoka Thorben Sedlmair

Wie bereits im vergangenen Jahr stellte sich auch dieses Jahr wieder ein Judoka vom TV-Wehen der Meisterprüfung (Schwarzgurt). Thorben Sedlmair hatte sich intensiv auf diesen Tag vorbereitet. Die Prüfung war in unterschied-



liche Fächer, wie z.B. Kata (fest vorgegebene Bewegungsabläufe), Boden- und Standtechniken sowie die schriftliche und praktische Erläuterung der eigenen Spezialtechnik aufgeteilt. Durch die Teilnahme bei den diesjährigen Hessischen- sowie den Deutschen Kata-Meisterschaften war das Fach Kata aufgrund der erbrachten Leistungen bereits für die Prüfung anerkannt. Der Kata-Spezialist Klaus Hanelt (8. Dan) hatte Thorben für die Meisterschaft bestens vorbereitet. Auch die restlichen Prüfungsfächer konnte Thorben dem Prüfungskomitee ganz souverän demonstrieren und erläutern. Voller Stolz und hochverdient nahm Thorben die Urkunde zum 1. Dan entgegen.



deutlich höher. Trotz starker Konkurrenz konnten sich die Judo-Lions in ihren Kämpfen gut behaupten. Nach zweitägigen Wettkämpfen konnte der TV-Wehen die Meisterschaft mit folgendem Medaillenspiegel für sich abschließen: 5 x Gold, 6 x Silber und 12 x Bronze.

Aufgrund der guten Einzelergebnisse erreichten die Judo-Lions in der Vereinswertung den zweiten Platz hinter dem Gastgeber JC-Hünfelden und vor der starken Mannschaft aus Sinn. Die zweitbeste Mannschaft von insgesamt 25 teilnehmenden Vereinen zu sein, war eine löwenstarke Leistung.

## Amelie Kaiser wird südwestdeutsche Judo-Meisterin



Nach ihrem Hessenmeistertitel drei Wochen zuvor gewann Amelie im Juni 2016 die höchste Meisterschaft in ihrer Altersklasse U15 in der Gewichtsklasse -40 kg. Besonders beeindruckend war, dass Amelie alle fünf Kämpfe vorzeitig für sich entscheiden konnte. Anfangs noch etwas nervös steigerte sie sich von Kampf zu Kampf und zeigte sowohl im Stand, als auch in ihren starken Bodentechniken,



dass sie hier unbedingt die Goldmedaille gewinnen wollte. Mit dieser großartigen Leistung unterstrich Amelie erneut, dass sie zu den besten Kämpferinnen in Hessen und der Gruppe Süd-West gehört.

Im Juli wurde Amelie dann von Thomas Schwitalla, dem Landestrainer des Hessischen Judo-Verbands, aufgrund ihrer konstanten Leistungen auf Landesebene in den Hessenkader berufen.



## 3. Platz für Angelina Wolf bei den Deutschen Kata-Meisterschaften 2016

Bei den Deutschen Kata-Meisterschaften 2016, die in Speyer ausgerichtet wurden, waren wie in den vergangenen Jahren auch Judoka des TV-Wehen vertreten.



Im Jugendbereich startete die Wehener Judoka Angelina Wolf mit dem Partner Eike Schmitt vom BSC Taunusstein. Ziel des Kata-Paares war es, den 3. Platz vom Vorjahr zu halten. Am Ende eines langen und spannenden Wettkampftages durfte sich das Paar erneut über einen

guten 3. Platz freuen. In der Nage no Kata (Form des Werfens) starteten bei den Erwachsenen der Wehener Thorben Sedlmair mit seinem Partner Leonardo Diekmann vom Judo-Club Wiesbaden. Sie schlossen ihre erste Deutsche Kata-Meisterschaft mit einem guten 10. Platz ab. Alle Judoka wurden vom Kata-Experten Klaus Hanelt (8. Dan) vorbereitet. Dieser bietet regelmäßig beim TV-Wehen ein Kata-Training an. Aufgrund des offenen Trainings ist der TV-Wehen mittlerweile zur Kata-Hochburg geworden und über die Landesgrenze hinaus bekannt.

## Judoka des TV-Wehen trainieren mit japanischen Judo-Großmeistern

Zum achten Mal wurden bei den Judoka des TV-Wehen die Zelte und Taschen gepackt. Es sollte wieder für 22 Judoka zur beliebten Hessischen Judo-Sommerschule nach Nieder-Roden gehen, zu welcher sich ca. 180 Judoka für eine Woche trafen. Auf dem Plan standen täglich vier Stunden Training unter der Führung von Großmeister Shiro Yamamoto-Sensei (9. Dan) und Tatada-Sensei (8. Dan) aus dem Kodokan (internationales Judo-Center) in Tokio. Wie bereits in den Jahren zuvor waren auch Judoka aus dem Ausland vertreten. Die täglichen Trainingseinheiten wurden jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt. Während die Dan-Träger von Yamamoto-Sensei



in Kata unterwiesen wurden, wurden die Jugendlichen und jüngeren Teilnehmer von Tatada-Sensei in Basis- oder Wettkampftechniken unterrichtet. Trotz des täglichen, schweißtreibenden Trainings blieb genügend Zeit für Aktivitäten neben der Judo-Matte. So wurde der trainingsfreie Mittwochnachmittag für einen ausgedehnten Besuch am nahegelegenen Baggersee genutzt. Abgerundet wurde die Trainingswoche mit einer großen Grillparty und anschließender Disco-Party, bevor am Freitag alle mit müden Augen ihre Zelte für die Heimfahrt abbauten.

## Kooperation mit der Silberbachschule in Taunusstein-Wehen

Seit September 2016 besteht zwischen dem TV-Wehen und dem Förderverein der Silberbachschule in Wehen ein Kooperationsvertrag. Die beiden Übungsleiter Brigitte Sedlmair (2. Dan) und Thomas Kaiser (1. Kyu) leiten gemeinsam eine Judo-Trainingseinheit, die im Nachmittagsprogramm der Schule angeboten wird. Ziel dieser Trainingseinheit ist nicht nur das Erlernen von Judo-Techniken, vielmehr geht es um das Vermitteln der Judo-Werte, die insgesamt als Erziehungssystem gemäß dem Judo-Begründer Jigoro Kano zu verstehen sind. Im Rahmen des wöchentlichen Nachmittagstrainings werden



den ca. 20 Schülern Werte wie Achtung des Partners, Höflichkeit oder Wertschätzung vermittelt. Durch das Judo-Training erfolgt nicht nur eine körperliche Ertüchtigung, es ist gleichzeitig eine Ergänzung des schulischen Programms, das motorische Fähigkeiten sowie das Selbstvertrauen fördert.

## Little-Lions-Pokal 2016 war mit 150 Startern ein voller Erfolg



Die Matte hätte bei der Eröffnungsbegrüßung durch Abteilungsleiter Matthias Birk ruhig etwas größer sein können: Rund 150 Judoka aus den umliegenden Vereinen drängten sich in Reih und Glied nebeneinander zum traditionellen Angrüßen auf die Matte, um damit die Meisterschaft offiziell zu eröffnen.



Den vielen Zuschauern wurden viele spannende Judo-Kämpfe geboten, zwischenzeitig konnten sie sich bei einem großzügigen Kuchen- und Salatbuffet stärken.

Am Little Lions Turnier, das hauptsächlich für Anfänger des Judo-Sports ins Leben gerufen wurde, nahmen 35 Nachwuchsjudoka der Abteilung des TV-Wehen teil, welche von der Wettkampftrainerin Brigitte Sedlmair bestens vorbereitet wurden. Viele von ihnen konnten vor heimischem Publikum ihre ersten Wettkampferfahrungen sammeln. Durch das Anfeuern der vielen Eltern und Zuschauern verwandelte sich die Silberbachhalle in einen Hexenkessel. Höhepunkt für alle Judoka war zweifellos die Siegerehrung, bei der jeder Judoka einen Pokal sowie eine Urkunde mit entsprechender Platzierung erhielt. *Matthias Birk*

## Wandergruppe 1

Unsere Gruppe wandert regelmäßig jeden Monat. Im Durchschnitt beteiligen sich zwischen 8 und 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, aber das variiert abhängig von der Jahreszeit, den Urlaubszeiten usw.. So kann es mal nur eine Handvoll Wanderer sein, es waren aber auch schon mehr als 25 dabei. Unser Durchschnittsalter liegt zwischen 60 und 80, deshalb sind die Touren vom Schwierigkeitsgrad entsprechend angepasst. Interessierte können sich auf der Website des TV Wehen rechtzeitig über die Planung informieren, außerdem veröffentlichen wir die Wandertermine zeitnah in der örtlichen Presse (Wochenschau, Kurier).



Im Januar wanderten wir von Neuhoof über den Seelbacher Weg zum Halberg, weiter auf der alten Limburger Straße, dann entlang der Aar zurück nach Neuhoof.

Der Februar sah uns auf der Strecke Platter Hof - Neuhofer Heide - Trompeterweg - Engenhahn.

Im März ging es rund um den Galgenkopf. Heidenrod - Kemel - Villa Lilly über den Limeswanderweg - Umrundung des Galgenkopfs zum Römerturm Kemel.

Im April nahmen wir an der Gau-Frühjahrswanderung in Idstein-Wörsdorf teil.

Im Mai waren wir auf dem Limesrundweg unterwegs. Limesturm Richtung Alteburg - Dasbach zum Limesturm.

Den Juni verbrachten wir nochmals in den Steilhängen der Lahn. Es ging von Runkel zum König Konrad Denkmal - Villmar - Marmor Steinbruch und zurück nach Runkel.



Im Juli waren wir im Rheingau. Nach der Fahrt mit Bus und Bahn nach Oestrich-Winkel wanderten wir entlang des Rheins nach Geisenheim. Nach einem kleinen Stadtrundgang durch Geisenheim beendeten wir die Wanderung auf dem dortigen Lindenfest. Rückfahrt mit Bahn und Bus.

Im August besuchten wir das Nahetal. Nach der Fahrt nach Bad Kreuznach starteten wir zu einer Tour zum Rotenfels. Eine einprägsame Wanderung am Hang desselben mit schönen Ausblicken ins Nahetal entschädigten uns voll für die anspruchsvolle Tour.



Der September sah uns auf einer Wanderung zum Teufelskadrich. Es ging von der Segelflugwiese über Forsthaus Kammerforst zum Teufelskadrich und zurück.

## Gruppe Nordic Walking

Im Oktober nahmen wir an der Herbst-Gauwanderung in Eppstein teil.

Im November ging es dann von Bleidenstadt aus auf einem Teilstück der Taunussteiner-Runde rund um Seitzenhahn zurück nach Bleidenstadt.

Zum Abschluss des Jahres führte die Wandergruppe ihre letzte Wanderung in Mainz-Kastel und Mainz-Kostheim durch. Es ging den Rhein entlang zur Maaraue und den Main aufwärts zum Aussichtsturm. Auf dem Bonifatiusweg ging es dann wieder zur Maaraue. Die Wanderung bot schöne Ausblicke auf die Stadt Mainz.

Damit ging ein schönes Wanderjahr zu Ende. Ich danke allen, die mir bei den anfallenden Problemen zur Seite standen.

*Hermann Simon*

Jeden Mittwoch trifft sich die Gruppe Nordic Walking um 09.30 Uhr am „Bettelmannsbaum“ und die Gruppe Walking um 18.30 Uhr am Donnerstag am gleichen Ort.

Nordic Walking kann jeder für sich alleine betreiben – oder aber in der Gruppe.

Meist sind der Spaß und die Motivation am Ball zu bleiben in der Gruppe größer.

Bei gemäßigttem Tempo sind Gespräche noch gut möglich. Außerdem lässt sich Nordic Walking am schnellsten und besten in der Gruppe erlernen - geleitet von einem geschulten Trainer.

Weiterer Vorteil:

Auch Leute mit unterschiedlichem Niveau können gemeinsam starten, denn die Intensität des Trainings lässt sich über den Stockeinsatz regulieren.

Wir haben drei Strecken zur Verfügung.

Kleine Runde 4-5 km und größere Runden mit 6,5 oder 7 km Länge.

Unser Sommerevent führte uns nach Fulda zum Musical „Der Medicus“, und unsere kleine Weihnachtsfeier fand unter freiem Himmel am Bettelmannsbaum statt.

Wer Interesse hat bei uns mitzumachen, der meldet sich bitte bei Renate Liebrecht Tel. 86281 oder bei Iris Saewert Tel. 84440

*Renate Liebrecht*



## Protokoll der Jahreshauptversammlung am 10. April 2016 im Versammlungs- raum der Silberbachhalle

**Beginn:** 17.10 Uhr

**Versammlungsleiterin:** Ute Lenk

**Schriftführerin:** Birgit Piszczek

### TOP 1 – Begrüßung

Ute Lenk begrüßte die Mitglieder und stellte fest, dass der Vorstand satzungsgemäß eingeladen hat. Die Tagesordnung wurde der Einladung beigefügt. Es lagen keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vor. Es waren 63 stimmberechtigte Mitglieder und 4 Jugendliche über 10 Jahren anwesend. Die Versammlung war beschlussfähig. Durch eine Schweigeminute wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

### TOP 2 – Rechenschaftsberichte

Der von Ute Lenk vorgetragene Rechenschaftsbericht liegt dem Originalprotokoll bei und kann, wie auch in den vergangenen Jahren, jederzeit eingesehen werden. Der von der 1. Kassiererin Christa Freitag vorgelesene Rechenschaftsbericht liegt dem Originalprotokoll bei und kann ebenfalls jederzeit eingesehen werden.

### TOP 3 – Ehrungen

Geehrt wurden durch den 1. Vorsitzenden, Rolf Byron, Turngau Mitteltaunus, für ihr ehrenamtliches Engagement:

Karin Schneider-Haupt, Nicole Janssen



Geehrt wurden durch den 1. Vorsitzenden, Manfred Schmidt, Sportkreis Rheingau-Taunus, für ihr ehrenamtliches Engagement:  
Christa Freitag, Carsten Reuter, Matthias Birk



von links: Ute Lenk, Carsten Reuter, Christa Freitag, Manfred Schmidt

**Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt:**

**für 25 Jahre:** Irmgard Schreiner, Kurt Klöckner, Frank Manhart, Dieter Pohlentz

**für 40 Jahre:** Else Rumbuchner, Simone Dörr, Ingrid Baumeister, Rosi Hoffinger, Monika Faber, Lothar Faber



**für 50 Jahre:** Gudrun Höser, Loretta Mehnert

**für 60 Jahre:** Renate May

**Für sportliche und sonstige Leistungen wurden folgende Sportler geehrt:**

**Abteilung Badminton:**

Steffi Struschka, Gerd Schönharting, Charlotte Hof, Julian Reis, Oliver Rohrmann, Simon Reis

**Abteilung Tanz/Rock'n'Roll:**

Chiara Pütz, Christopher Pütz

**Abteilung Leichtathletik:**

Linn Sölch, Lisa Schilling, Alexander Hiekisch,

**Abteilung Judo:**

Florian Schütz, Sebastian Wieland, Angelina Wolf, Matthias Birk, Daniel Michel, Lennard Birk, Amelie Kaiser, Christina Faber

## TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer

Andreas Brinkmann teilte mit, dass die Kassenprüfung am 24. März 2016 erfolgte. Der Kassenprüfbericht liegt dem Originalprotokoll bei und kann jederzeit eingesehen werden. Die Kassenprüfer stellten eine sehr sorgfältige, transparente und fehlerlose Buchführung fest. Andreas Brinkmann bedankte sich im Namen der Mitgliederversammlung bei Christa Freitag dafür, dass sie auch im Jahr 2015 die Aufgabe der 1. Kassiererin wieder perfekt wahrgenommen hat.



## TOP 5 – Entlastung des Vorstandes

Es wurde beantragt, den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wurde bei Enthaltung des geschäftsführenden Vorstandes entlastet.



## TOP 6 – Neuwahl des Vorstandes

In den Wahlausschuss wurden einstimmig gewählt:

Günther Craß  
Hans-Martin Bayer  
Rudolf Lauter

Zum Zeitpunkt der Neuwahlen waren 63 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

### Ergebnis der Neuwahlen:

- a) Zweiter Vorsitzender:  
kein Vorschlag, keine Nachfolge
- b) Erste Kassierer/in:  
Christa Freitag 63 Ja-Stimmen
- c) Pressewartin:  
Els Netzel 63 Ja-Stimmen
- d) Abteilungsleitung Judo:  
Matthias Birk 63 Ja-Stimmen
- e) Abteilungsleitung Badminton:  
Mike Bräutigam 63 Ja-Stimmen
- f) Abteilungsleitung Leichtathletik:  
Christiane Hiekisch 62 Ja-Stimmen,  
1 Enthaltung
- g) Abteilungsleitung Tanz und Rock´n Roll:  
Corinna Körner 62 Ja-Stimmen,  
1 Enthaltung
- h) Abteilungsleitung Erwachsenen-Turnen:  
kein Vorschlag, keine Nachfolge
- i) Schriftführerin:  
Birgit Piszczek 63 Stimmen

Die neuen Vorstandsmitglieder wurden von Ute Lenk begrüßt. Verabschiedet wurde Carsten Reuter (Zweiter Vorsitzender).

## TOP 7 – Wahl der Kassenprüfer

Uta Weitzel und Denise Naulin scheiden turnusgemäß aus. Andreas Brinkmann bleibt noch ein Jahr Kassenprüfer. Alexander Bussmann und Rosemarie Hoffinger sind als Kassenprüfer neu gewählt.

## TOP 8 – Verschiedenes

Zu TOP 8 – Verschiedenes gab es keine Wortmeldungen.

Ute Lenk bedankte sich für die konstruktive Mitarbeit bei allen Mitgliedern und beendete die Sitzung um 19.15 Uhr.

Taunusstein, den 10.04.2016

Ute Lenk

Birgit Piszczek

## Badminton

Abteilungsleiter:

Mike Bräutigam, Sonnenblumenweg 11 a, 65201 Wiesbaden, 0611/95768632

Schüler + Jugend	Mo	20.30-22.00	R. Presber	SBH
Schüler + Jugend	Di	18.00-20.00	R. Presber	SBH
Senioren	Di	20.00-22.00	J. Tauber	SBH
Schüler + Jugend	Do	18.00-20.00	M. Opitz	SBH
Senioren	Do	20.00-22.00	M. Opitz	SBH
Verbandsspiele	Sa	16.00-20.00	nach Absprache	SBH
Verbandsspiele	So	09.00-14.00	nach Absprache	SBH

## Faustball

Abteilungsleiterin:

Nicole Janssen, Schulstr. 8, 65232 Taunusstein, 06128/48651

Winterhalbjahr weibliche Jugend/Frauen	Do	19.30-22.00	NN	GSH
Sommerhalbjahr Frauen	Di	19.00-21.30	NN	SOA

## Leichtathletik

Abteilungsleiterin:

Christiane Hiekisch, Gutenbergstr. 12, 65232 Taunusstein, 06128/75113

Winterhalbjahr ab 12 Jahre	Mo	17.30-19.30	C. Hiekisch	SBH
ab 6 Jahre	Di	17.00-18.30	S. Schmitt	SCH
ab 12 Jahre	Fr	17.30-19.30	C. Hiekisch	SBH
Sommerhalbjahr ab 12 Jahre	Mo	17.30-19.30	C. Hiekisch	SOA
ab 6 Jahre	Di	17.00-18.30	S. Schmitt	SCH
ab 12 Jahre	Fr	17.30-19.30	C. Hiekisch	SOA

## Kinderturnen

Abteilungsleiterin:

Karin Schneider-Haupt, Freudenthaler Str. 83, 65232 Taunusstein, 06128-6646

Eltern & Kind	Mo	16.15-17.45	Jenny Elze	SBH
Kinder 3 – 4 jährige	Di	16.00-17.00	K. Schneider-Haupt	SBH
Kinder 5 – 7 jährige	Di	17.00-18.00	J. Herrmann	SBH
Kinder 4 - 5 jährige	Do	17.00-18.00	C. Ortlepp	SBH
Gerättturnen Mädchen ab 4 Jahre	Do	15.00-16.30	C. Ortlepp	SBH

## Erwachsenenturnen

Abteilungsleitung:

bei Rückfragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle 06128-488769

Yoga (Kursangebot)	Mo	09.00-10.30	A. von Falkenhausen	SBV
Fitnessgymnastik Männer	Mo	19.00-20.30	G. Craß	SCH
Volleyball Hobbygruppe	Mo	20.30-22.00	K. Kluge	SCH
Pilates (Kursangebot)	Mo	17.45-18.45	R. Reichert-Mihm	SBV
Pilates (Kursangebot)	Mo	19.00-20.00	R. Reichert-Mihm	SBV
Flexibar	Mo	18.30-19.30	M. Kaiser	SBH
Let`s move	Mo	19.30-20.30	M. Kaiser	SBH
Wirbelsäulengymnastik	Di	09.00-10.00	A. von Falkenhausen	SBH
mit Pilates und Yogaelementen	Di	10.15-11.15	A. von Falkenhausen	SBH
Wirbelsäulengymnastik Senioren	Di	11.30-12.30	R. May	SBH
Step-Aerobic	Mi	20.15-21.15	C. Bürger	SBH
Wirbelsäulengym. f. Berufstätige	Mi	18.00-19.00	C. Hess	SCH
Herzsportgruppe	Mi	19.00-20.15	E. Krug/C. Ortlepp	SBH
Fit und beweglich 50+	Do	09.30-10.30	C. Bürger	SBH
(im Winterhalbjahr Treffpunkt Silberbachhalle)				
Fit bis ins hohe Alter	Fr	10.00-11.00	R. May	SBH
Frauengymnastik 60+	Fr	19.00-20.00	Ch. Fuchsschwanz	SCH
Fitness für Sie und Ihn	Fr	20.00-22.00	K. Kluge	SCH
Sportabzeichen in den Sommerferien	Mo	ab 19.00	G. Crass/ R. May	SOA

## Tischtennis

Abteilungsleiter:

Rüdiger Schwarzkopf, Pfahlgrabenweg 6, 65232 Taunusstein-Orlen, Tel. 01774700677

Schüler/Innen, Jugend	Do	17.00-19.00	Yildiz / Kirsch / Wiesner	SCH
Schüler/Innen, Jugend	Sa	10.00-12.00	Yildiz / Kirsch	SCH
Erwachsene	Di	19.00-22.00	Schwarzkopf	SCH
Erwachsene	Do	19.00-22.00	Schwarzkopf	SCH
Senioren	Mi	19.00-22.00	Schwarz	SCH
Verbandsspiele	Do	ab 19.30		SCH
Verbandsspiele	Sa	ab 17.30		SCH

## Tanz/Rock'n Roll

Abteilungsleiterin:

Corinna Körner, Kornblumenweg 5, 65510 Hünstetten-Olb. 06128-8539391

Rock'n'Roll:

Turnier Mi 19.30-22.15 F. Hoppe/ T. Döbbemann SBH

Tanz für Mädchen u. Jungen:

Sunshine Kids f. Kinder ab 3 Jahre Fr 15.30-16.15 Körner/Gromes/Rosbach SBV

Showtanz Colored Butterflies

f. Kinder ab Schuleintritt Fr 16.15-17.15 Körner/Gromes/Rosbach SBV

# ÜBUNGSPLAN 2017

## Judo

Abteilungsleiter:

Matthias Birk, Münchenhellerfeld 31b, 65329 Hohenstein, 06120-9799633

Anfänger ab 5 Jahre	Mo	17.00- 18.00	M. Birk/T. Kaiser /N. Gor	Kita
Erwachsene	Mo	18.00 -19.30	M. Birk/ A. Bussmann	Kita
Kata Training	Di	17.00- 18.00	M. Birk/ A. Bussmann	Kita
Gürtelvorbereitung	Di	18.00 -19.00	M. Birk/ A. Bussmann	Kita
Wettkampftraining	Mi	17.00-18.45	B. Sedlmair/T. Sedlmair	SBH
Fördergruppe	Do	17.00-18.00	T. Kaiser/ A. Wolf	Kita
Anfänger ab 5 Jahre	Fr	17.30-18.30	S. Prinz/T. Sedlmair /N. Böhm	SBH
Fortgeschrittene	Fr	18.30-20.00	S. Prinz/T. Sedlmair /N. Böhm	SBH
Erwachsene	Fr	20.00-21.00	M. Birk/ A. Bussmann	SBH

## Wandern und Walking

Abteilungsleiterin:

Iris Saewert, Platter Str. 54, 65232 Taunusstein, Tel. 06128-85678

Nordic-Walking	Mi	09.30-10.30	R. Liebrecht	BmB
Nordic-Walking	Do	18.30-19.30	I. Saewert	BmB

Wanderplan der Wandergruppen 1 und 2 wird auf unserer Homepage und in der Tagespresse veröffentlicht

## Sportstätten

Kita	Breslauer Straße
BmB	Am Bettelmannsbaum
GSH	Gesamtschule Hahn
JHH	Jahn-Halle, Hahn
SBH	Silberbachhalle, Marktplatz
SBV	Silberbachhalle Versammlungsraum
SCH	Schulturnhalle, Mainzer Allee
SJB	Sport- u. Jugendzentrum, Bleidenstadt
SOA	Stadion Obere Aar, Hahn

## Veranstaltungskalender 2017

26. März	Mitgliederversammlung	Silberbachhalle
03.-10. Juni	Deutsches Turnfest	Berlin
14. Juni	Wehener Markt	Marktplatz/Wehen
09. September	Little Judo-Lions Pokal	Silberbachhalle
10. September	Kyu-Kata-Turnier	Silberbachhalle
16. September	Stadtmeisterschaften	Stadion Obere Aar
15. Oktober	Stand bei Herbstmarkt	Wehen/Weiherzentrum
10. November	Martinsumzug	Marktplatz/Wehen

## Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzende: Ute Lenk,  
Sauerbruchstr. 9, Tst.-Neuhof, 06128/72824

2. Vorsitzender: Wolfgang Bremer (*kommissarisch*),  
Schillerstr. 32, Tst.-Hahn, 06128/480158

1. Kassiererin: Christa Freitag,  
Hofgutstr. 22, Tst.-Wehen, 06128/86395

1. Schriftführerin: Birgit Piszczek,  
Sonnenberger Str. 11, Tst.-Wehen

Geschäftsstelle Silberbachhalle:  
Karin Schneider-Haupt, 06128/488769

Öffnungszeiten: Di 17.30 – 19.30 Uhr  
Do 09.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: [kontakt@tvwehen.de](mailto:kontakt@tvwehen.de)

TV Wehen im Internet: [www.tvwehen.de](http://www.tvwehen.de)

## Impressum:

Herausgeber: Turnverein 1873 Wehen e.V.  
Sauerbruchstr. 9  
65232 Taunusstein

Redaktion:  
Berichte: Vorstand bzw. Mitglieder des  
TV 1873 Wehen e.V.

Trainingszeiten: Abteilungsleiter/innen

Layout: Thomas Kaiser,  
creative solutions

Auflage: 900